

TS 13/8

Letzte Aktualisierung Sonntag, 28. November 2010

Flader Kraftspritze
"Siegerin" ZW 3

Vorbesitzer "Preußische Elektrizitäts AG, Kraftwerk Waldeck I"

Dieses schöne Stück alte Technik, ist zwar nie bei uns im Einsatzdienst gewesen, aber wir pflegen und zeigen es trotzdem gerne.

Das Aggregat sitzt auf einem Traggestell mit ausziehbaren Griffen und federnden Kufen. Motor und Pumpe sind über die Kupplungsglocke aus Leichtmetall zu einem Aggregat verbunden. Zur TS gehört ein offener Tragkraftspritzenanhänger mit gummibezogenen Holzspeichenrädern.

Gefertigt wurde das Aggregat nach der "DIN FEN Vornorm 560".

Es wiegt netto 160 kg und Betriebsbereit ca. 190 kg.

Die Maße betragen ca. Länge - 1130 mm, Breite 600 mm, Höhe 980 mm. Pumpe Motor

Hersteller:

E.C. Flader, Jöhstadt/Sachsen

Hersteller:

DKW Chemnitz / Zschopau

Baujahr: 1935

Baujahr: 1935

Bezeichnung:

"Siegerin" ZW 3

Bezeichnung:

ZW 1101/3

Pumpen-Nr.:

18 021

Motor-Nr.:

410 089

Pumpe:

Flader, zweistufige Hochdruck - Kreiselpumpe aus Leichtmetall.

- Eingebaute Heizvorrichtung:

Die Motorabgase werden durch Umstellen des kombinierten Entleerungs- und Heizhahn, in die ausgekuppelte Pumpe geleitet.

- Desweiteren verfügt die Pp über

einen Vormischer für
Schaummittelzusätze

Konstruktion:

Zweizylinder - Zweitaktmotor mit einem Hubraum von 1100 cm³

- Indirekte Wasserkühlung im Gegenstromprinzip. - Kraftübertragung zur Pumpe mittels einer Lammellenkupplung
- Zündung, Bosch Magnetzündung
- Vergaser, Solex Einhebelvergaser

Anschlüsse:- Saugeingang, Kupplung mit
Gewindespannring NW 85 mm;
- 2 Druckstutzen mit Storz
B-Kupplungen

Leistung:

26 PS bei 3000 U/min

Entlüftungs-
einrichtung:

Kapselschieberpumpe

Kraftstoff:

Gemisch 1:15, Tankinhalt ca. 30 l

Nennleistung:

1300 l/min bei 80 mWs;
1,5 m Saughöhe; 2900 U/min

Pumpe in Aktion, beim 75 jährigen Jubiläum.